



UWE KLAUSNER

Walküre-Alarm

Kriminalroman



Original

GMEINER



Radiotruhe

K
A
R
T
E
N
T
I
S
C
H

1

4

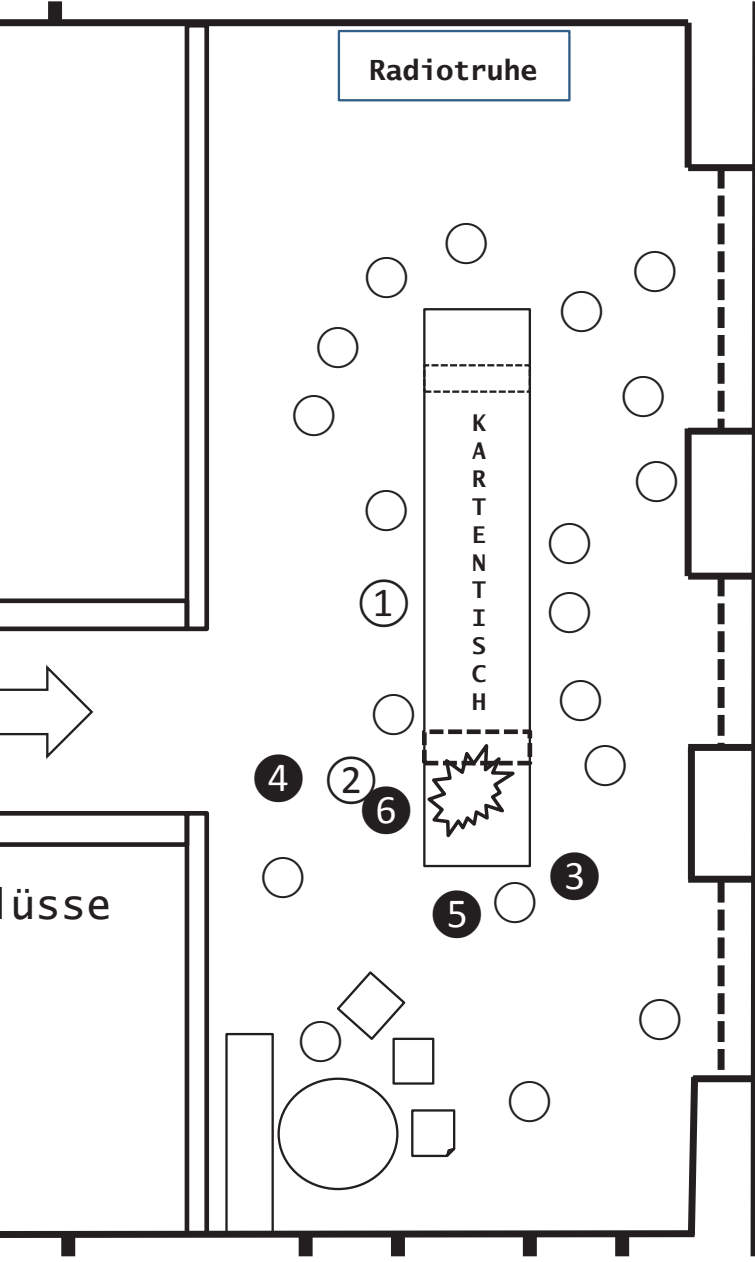
2

6

5

3

lüsse



PROLOG

*(Berlin, Donnerstag, 20. Juli 1944 /
Dienstag, 15. August 1944)*

»Das Attentat muss erfolgen, coûte que coûte. Sollte es nicht gelingen, so muss trotzdem in Berlin gehandelt werden. Denn es kommt nicht mehr auf den praktischen Zweck an, sondern darauf, dass die deutsche Widerstandsbewegung vor der Welt und vor der Geschichte unter Einsatz des Lebens den entscheidenden Wurf gewagt hat. Alles andere ist daneben gleichgültig.«

(Aus: Bodo Scheurig, *Henning von Tresckow. Ein Preuße gegen Hitler*, Frankfurt/Main · Berlin 1987, S. 210)

1

Berlin-Tiergarten, Allgemeines Heeresamt und Sitz des Oberbefehlshabers des Ersatzheeres (›Bendlerblock‹) in der Bendlerstraße 11-13 | 15:50 h

»Stauffenberg? Na endlich, stellen Sie durch!« Albrecht Ritter Mertz von Quirnheim, gebürtiger Münchner, Oberst und Stabschef im Allgemeinen Heeresamt, hielt es nicht mehr auf seinem Stuhl. »Wurde aber auch Zeit!«, murmelte er, den Hörer am Ohr, aus dem ein durchdringendes Rauschen erklang. Jede Minute zählte, und je länger er tatenlos herumsaß, desto geringer war die Chance auf Erfolg. »Bist du's, Claus?«

»Nein, der Heilige Geist.« Genau das hatte er an Stauffenberg immer bewundert. Selbst in kritischen Situationen, an denen seit Kriegsbeginn kein Mangel geherrscht hatte, war der drei Jahre jüngere Freund stets ruhig und gelassen geblieben. Das war während des Studiums an der Kriegsakademie in Moabit so gewesen und das war heute, wo ihr Schicksal auf Messers Schneide stand, nicht anders. Von Quirnheim, hemdsärmelig, scharfsinnig und Prototyp des zum Sarkasmus neigenden Generalstabsoffiziers, schnitt eine schiefe Grimasse. Das Lachen war ihm mittlerweile vergangen, und wo Stauffenberg seinen Humor hernahm, wussten die Götter. »Melde mich zur Stelle, Herr Oberst!«

»Dreimal kurz gelacht.« Von Quirnheim verrollte die Augen. »Sag mal, wo steckst du eigentlich?«

»In Rangsdorf. Wir sind vor ein paar Minuten gelandet.«

»Und – wie ist es gelaufen?«